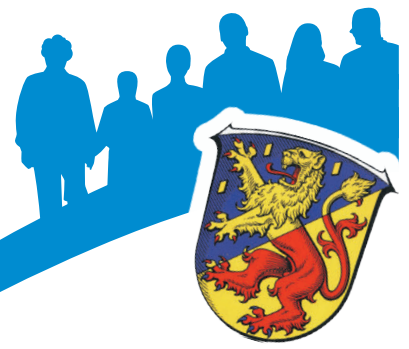


# Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 2 | Nr. 41  
Freitag, 13. Oktober 2017

MITTEILUNGSBLATT  
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

## Einladung zur Rundfahrt durch Hohenstein

mit Bürgermeister Daniel Bauer

Alle Seniorinnen und Senioren, die sich für die neuesten Entwicklungen der Gemeinde Hohenstein interessieren, lädt Bürgermeister Daniel Bauer am **Donnerstag, 23. November** wieder einmal recht herzlich zu einer Rundfahrt durch Hohenstein ein.

Herr Bauer wird Sie persönlich mit dem Bus durch alle Hohensteiner Ortsteile begleiten, um Sie über die neuesten Entwicklungen zu informieren. Kennen Sie schon die aktuellen Baulandentwicklungen? Wie steht es mit der Dorferneuerung in Holzhausen? Und wie erweitert die Gemeinde Hohenstein die Kindertagesstätten? Selbstverständlich beantwortet er auch Ihre ganz persönlichen Fragen. Im Anschluss an die Rundfahrt sind Sie zu Kaffee und Kuchen ins Sportlerheim des TuS Breithardt eingeladen.

Die Rundfahrt beginnt um **14.00 Uhr** in **Breithardt an der Bushaltestelle Gemeindezentrum**. Wer keine Möglichkeit hat, dorthin zu kommen, wendet sich bitte an die Jugend- und Seniorenreferentin, Frau Heiler-Thomas. Wir organisieren einen Transfer mit dem Hohensteiner Bus'je. Die Teilnahme an der Rundfahrt als auch Kaffee und Kuchen sind für Sie kostenlos. Fühlen Sie sich recht herzlich eingeladen!

<b>Wann:</b>	Donnerstag, 23. November
<b>Abfahrtszeit/-ort:</b>	Gemeindezentrum Breithardt um 14.00 Uhr
<b>Ankunft:</b>	Sportlerheim gegen 16.00 Uhr
<b>Anmeldeschluss:</b>	Freitag, 10. November

### Anmeldung, weitere Auskünfte:

Gemeinde Hohenstein, Jugend- und Seniorenreferat. Beate Heiler-Thomas, Telefon 06120/2924 (vormittags).





## » Aus unserer Gemeinde

### ■ Lust auf eine neue Herausforderung?



Die **Gemeinde Hohenstein** mit ihren 6.630 Einwohnern liegt im westlichen Taunus zwischen Limburg und Wiesbaden.

Für unsere kommunalen Kindertagesstätten, in denen wir in verschiedenen Betreuungsmodellen Kinder von 1 - 6 Jahren betreuen, suchen wir in Teilzeit

**Erzieher/Erzieherinnen,**

oder sonstige nach § 25b HKJGB als gleichwertig anerkannte pädagogische Fachkräfte, die

- ein **Gespür** für die Kinder, ein **Ohr** für die Eltern, ein **Auge** für das Team und **Sinn** für die Qualität der pädagogischen Arbeit haben,
- die Grundsätze und Prinzipien des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans bei ihrer Arbeit zugrunde legen,
- bedarfsorientiert arbeiten,
- seine/ihre eigenen Fähigkeiten & Fertigkeiten gerne mit einbringen und weiterentwickeln,
- neue Ideen und Ansätze mitbringen,
- gerne im kollegialen Austausch sind.

**Das können wir Ihnen bieten:**

- einen zunächst befristeten Arbeitsvertrag bis 31.07.2018,
- Bezahlung nach TVöD VKA SuE, inkl. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt sowie betrieblicher Altersversorgung,
- Einstellung ab sofort,
- engagierte Kolleginnen,
- Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Die aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 28.10.2017 an den

**Gemeindevorstand der Gemeinde Hohenstein,  
Schwalbacher Str. 1,  
65329 Hohenstein.**

Telefonische Auskünfte erteilen Frau Quint, Tel. 06120/2937 und Herr Aßmann, Tel. 06120/2944.



### ■ Sitzung des Ortsbeirates Born

Am **Freitag, 13. Oktober** findet um **16.00 Uhr** zuerst am **Friedhof, dann im Alten Rathaus** eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Born statt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Ortstermin Friedhof (Ehrenmal, Baumbestand etc.)
3. Fortsetzung der Sitzung im Alten Rathaus
4. Genehmigung des Protokolls vom 18.05.2017
5. Bericht der Ortsvorsteherin
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2018
8. Verfügungsmittel Ortsbeiräte AN 008/2017 (Antrag SPD-Fraktion)
9. Anbringung eines weiteren Verkehrsspiegels „Zur Tropfenwiese“
10. Seniorenweihnachtsfeier
11. Erledigte/Unerledigte Arbeiten
12. Verschiedenes

*Barbara Wieder, Ortsvorsteherin*

### ■ Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein

Am **Freitag, 27.10., 19.30 Uhr** findet in der Schützenhalle Burg-Hohenstein eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Burg-Hohenstein statt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht der Ortsvorsteherin
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Verkehrsrechtliche Anordnung (Sackgasse) im Lämmergearten
5. Sanierung Jugendclub - Baufortschritte

6. Richtlinien über die Verwendung von Haushaltsmitteln der Ortsbeiräte, Antrag SPD-Fraktion AN/008/2017
7. Haushaltsentwurf 2018
8. Spielplatzsanierung
9. Verschiedenes

*Nicole Lustermann, Ortsvorsteherin*

### ■ Sprechstunde der Ordnungspolizistin in Hohenstein

Die Bürgersprechstunde der Ordnungspolizistin findet am **Donnerstag, 19.10. von 13.00 bis 15.00 Uhr** im **Sitzungszimmer des Rathauses** der Gemeinde Hohenstein statt.

### ■ Bürgersprechstunde der Ordnungspolizeibeamtin

**Oktober**

Die **Bürgersprechstunde der Ordnungspolizeibeamtin im Monat Oktober** findet am **Mittwoch, 25.10. in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr** im **Rathaus der Gemeinde Aarbergen** statt.

Regulär bietet Ihnen das Ordnungsamt **jeden letzten Mittwoch im Monat** eine Bürgersprechstunde der Ordnungspolizeibeamtin an. An diesen Tagen ist Frau Bruynck für Fragen, Anregungen etc. **in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr** telefonisch unter 06120/27-59 oder persönlich im Rathaus der Gemeinde Aarbergen, Rathausstraße 1, EG, Zimmer 2 zu erreichen.

Bei Anfragen in Sachen Ordnungswidrigkeitenverfahren halten Sie bitte das Aktenzeichen bereit.

Die **Bürgersprechstunde im November** findet voraussichtlich am **Mittwoch, 29.11. in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr** statt.

### ■ Blinde Zerstörungswut auf dem Steckenrother Spielplatz



In der Nacht von Kerbesamstag auf Kerbesonntag kam es auf dem Spielplatz in Steckenroth zu Vandalismus. Neu gepflanzte Bäume wurden abgebrochen, Bierflaschen zerschlagen und die Glasscherben in dem neu gebauten Sandkasten verstreut. Bürgermeister Bauer verurteilt diese blinde Zerstörungswut: „Mit viel Mühe und unter finanziellem Einsatz hat die Gemeinde den Spielplatz hergerichtet. Der Bauhof hat die Schäden beseitigt und die Glasscherben eingesammelt. Vor allem vor dem Hintergrund, dass am 04. Oktober die Kindertagesstätte in Steckenroth wieder eröffnet wurde und das Außengelände von den Kindergartenkindern mitgenutzt wird, ist dieser Vorfall ärgerlich.“ Wer Beobachtungen gemacht hat, kann sich gerne beim Bürgermeister melden. Alle Hinweise werden auf Wunsch auch vertraulich behandelt.

## ■ Kürbisschnitzen im Forstgarten

Der Ortsbeirat Burg-Hohenstein lädt am **21. Oktober** Jung und Alt wieder zum Kürbisschnitzen in den Forstgarten ein.

Ab 13.00 Uhr stehen die Kürbisse bereit und warten darauf eine schaurig-schöne, gruselige oder auch lustige Fratze zu erhalten. Die Kürbisse können bis zum **17.10.** bei Holger und Petra Classen unter der Telefonnummer 06120/9797802 vorbestellt werden oder müssen selbst mitgebracht werden. Auch an eigenes Schnitzwerkzeug ist bitte zu denken. Für das leibliche Wohl und zur Stärkung zwischendurch ist bestens gesorgt. Natürlich gibt es wieder eine leckere Kürbissuppe und dazu den einen oder anderen Snack.

Bei Regen findet das Schnitzen in die Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Der Ortsbeirat freut sich schon darauf, wenn in ganz Burg-Hohenstein abends viele Kürbisgesichter hell erleuchten!



# Kürbisschnitzen im Forstgarten



Der Ortsbeirat lädt Jung und Alt zum Kürbisschnitzen in den Forstgarten ein.

**Wann: Samstag, 21. Oktober um 13.00 Uhr**

Kürbisse können selbst mitgebracht werden, oder sind bei Holger und Petra Classen unter Tel. (06120) 97 97 802 bis Dienstag, 17.10. vorzubestellen.

Eigenes Schnitzwerkzeug ist mitzubringen!

Zur Stärkung zwischendurch gibt es Kürbissuppe und andere Snacks.

Bei Regen gehen wir in die Fahrzeughalle der Feuerwehr!

Wir freuen uns wieder auf viele gruselig-schöne Kürbisgesichter!

Der Ortsbeirat




## ■ Studentischer Wettbewerb in Holzhausen über Aar



Ausgelöst durch die Ideen, die alte Schule wieder neu zu beleben, hat sich der Arbeitskreis Dorferneuerung in Holzhausen über Aar Gedanken darüber gemacht, wie man die nicht vom Projekt Dorferneuerung erfassten Bereiche in der Achse Babelborn und Innenhof Alte Schule neu gestalten könnte. Dazu wurde Kontakt mit der Hochschule Geisenheim aufgenommen. Frau Professor Dr. Petrow, Lehrstuhlinhaberin für Freiraumplanung, konnte für die wissenschaftliche Begleitung des Projektes gewonnen werden. Die Studierenden trafen sich zu einem ersten Ortstermin, um sich einen Ein-

druck von der Örtlichkeit zu verschaffen, aber auch „um die Nachbarschaft“ kennenzulernen. Die Entwürfe werden in einer nicht öffentlich Jurysitzung vorgestellt. Die besten Entwürfe werden mit Preise belohnt. Diese belaufen sich auf 400,00 €, 200,00 € und 150,00 €. Unser Bild zeigt die Studierenden, Frau Professor Dr. Petrow, Vertreter der Arbeitskreises, interessierte Bürger und Bürgermeister Daniel Bauer.

## ■ 12. Steckenrother Adventskalender

Liebe Steckenrother,

alle die Lust haben, in diesem Jahr Gastgeber für ein Kalenderfenster zu sein, können sich zwecks Terminabsprache oder Informationen an:

**Angelika Kadesch Tel. 06128/1341 oder Sabine Wittlich, E-Mail: wittlich.steckenroth@web.de wenden.**

Die Treffen an den Kalenderfenstern sollen die Möglichkeit bieten, auch in der dunklen Jahreszeit seine Mitmenschen aus der Dorfgemeinschaft zu treffen, sich auszutauschen und die Adventszeit gemeinsam in gemüthlicher Atmosphäre zu erleben. Wie man sein Fenster gestaltet und was man anbieten möchte, bleibt jedem selbst überlassen!

## ■ Veranstaltungskalender 2018

Der Hohensteiner Veranstaltungskalender erscheint jährlich in der ersten Ausgabe des Hohensteiner Blättchens. Alle Gruppen, Kindertageseinrichtungen, Kirchenorganisationen, Vereine und Verbände informieren hier über die Termine für ihre Feste, Jahreshauptversammlungen und andere Veranstaltungen.

Nicht nur Flohmärkte und Basare, auch Kappensitzungen und Kerbetermine werden hier genauso aufgelistet wie die Seniorenweihnachtsfeiern oder gar kulturelle Angebote, wie Theateraufführungen oder Konzerte.

Die Termine für den Hohensteiner Veranstaltungskalender sollten uns bis zum **13. Oktober** vorliegen.

Auch überregionale Veranstaltungskalender wie z.B. des Taunus-Touristik-Services veröffentlichen gerne Ihre Termine.

Deshalb sollten Sie uns Ihre Termine bitte so früh wie möglich schriftlich, per Post an die Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Straße 1, 65329 Hohenstein oder per E-Mail an buergerbuero@hohenstein-hessen.de mitteilen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Gutperl unter Tel. 06120/2926 gerne zur Verfügung.

## ■ Hohensteiner Bus'je



**Hohensteiner Bus'je**  
0151/11 65 53 30  
(während Fahrzeiten)  
**Bitte bestellen Sie vor.**  
**Tel. 06120/290**

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

### In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Kreiskrankenhaus/Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- In Bad Schwalbach-Adolfseck Bushaltestelle

### In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater

### In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

### In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

### In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

### In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach



- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Alle übrigen Aarbergener Ortsteile werden am Wochenende **nicht mehr** angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Montag bis Donnerstag .....07.30 - 24.00 Uhr  
 Freitags ..... 07.30 - 02.00 Uhr  
 Samstags .....18.00 - 02.00 Uhr  
 Sonntags ..... 15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06120/290 entgegengenommen. Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind. Sollten Sie das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

## ■ Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 42/2017	20.10.2017	<b>16.10.2017</b>
KW 43/2017	27.10.2017	<b>19.10.2017</b>
KW 44/2017	03.11.2017	<b>26.10.2017</b>

**Allgemeine Redaktion:** Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

**Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein:**

Frau Heiler-Thomas

Tel. 06120/2924 - Zimmer 0.03; Erdgeschoss (links)

E-Mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

**Anzeigen:** Frau Klankert (vormittags)

Tel. 06120/2948 – Zimmer 3.04, 3. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

## » Aus den Kindertagesstätten

### ■ Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Zu Sankt Martin, möchten auch wir teilen - die Kindertagesstätte Burg-Hohenstein „Wichtelburg“ beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion Weihnachten im Schuhkarton. **Bis zum 10.11.** können gepackte Päckchen gerne in der Kindertagesstätte abgegeben werden.

Genommen werden auch Spielzeuge, Schulsachen, Schokolade, Hygieneartikel, dicke Socken, Mütze, Schal, etc.

Unser St.-Martins-Umzug findet am **Freitag, 03.11.** statt. Alle Wichtel

und Erwachsene, die mitlaufen möchten, treffen sich um 17.00 Uhr an der Kirche und laufen von dort die Schlossbrücke, Im Hartgesfeld, Lämmergarten, Schlossbrücke und Burgstraße. Das Ende des Umzuges ist an der Kindertagesstätte am wärmenden Feuer. Auch in diesem Jahr wird Sankt Martin und sein Pferd den Umzug begleiten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es gibt Zwiebelkuchen, Brezel und andere Leckereien und wärmende Getränke. Die Kita freut sich auf alle, die mitlaufen, auf viele bunte Laternen und einen tollen Umzug.

## » Schulinformationen

### ■ Geschwister-Grimm-Schule

#### Schulgarten-Projekt

Die Kinder der Geschwister-Grimm-Schule wünschen sich einen kleinen Schulgarten:

Wir, das Schülerparlament der **Geschwister-Grimm-Schule**, suchen für eine **Garten-AG zwei bis drei gartenbegeisterte AG-Leiter** für den Nachmittag.

Sie können den Tag in der Woche selbst bestimmen. Die Uhrzeit wäre ab **14.30** und könnte **bis 16.00 Uhr** gehen.

Es wäre toll, wenn sie als AG-Leitung für **ca. 2 Jahre** bleiben könnten. Bei Interesse melden sie sich bitte entweder persönlich, per E-Mail oder per Telefon im Sekretariat der Schule.

Geschwister-Grimm-Schule, Bleidenstadter Weg 12, 65329 Hohenstein-Breithardt, Tel : 06120/4987

E-mail:

poststelle@geschwister-grimm-schule.hohenstein.schulverwaltung.hessen.de

## » Unsere Jubilare

### ■ Gertrud Wölk (Holzhausen über Aar) wurde 90 Jahre alt



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsbeiratsmitglied Hubert Muthreich überbrachten der Jubilarin Gertrud Wölk am 03. Oktober die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein, des Ortsbeirates Holzhausen über Aar sowie des Landrates und des Ministerpräsidenten zum 90. Geburtstag.

### ■ Hildegard Losert (Holzhausen über Aar) feierte 80. Geburtstag

Ortsvorsteher Frank Becker überbrachte der Jubilarin Hildegard Losert am 01. Oktober die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Holzhausen über Aar zum 80. Geburtstag.



## » Wir gratulieren

### ■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt

**Mehmet Gelmez**, Bleidenstadter Weg 8 zum **70. Geb.** am 17.10.

Ortsteil Burg-Hohenstein

**Werner Fischbach**, Schloßbrücke 20 zum **81. Geb.** am 18.10.

Ortsteil Holzhausen ü. Aar

**Monika Lütters**, Steinweg 14 zum **71. Geb.** am 16.10.

Ortsteil Strinz-Margarethä

**Wolfgang Vohs**, Fichtenstraße 6 zum **74. Geb.** am 18.10.

**Ursula Brodhäcker**, Waldstraße 10 zum **75. Geb.** am 20.10.

## » Älter werden in Hohenstein

### ■ Freizeitsport Boccia/Boule lädt ein

Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr auf dem Bouleplatz in Holzhausen am Dorfgemeinschaftshaus. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website [www.boccia-boule-hohenstein.de](http://www.boccia-boule-hohenstein.de).

### ■ Salman Rushdie im Lese- und Gesprächskreis

Am Dienstag, **17. Oktober** steht die Autobiografie von Salman Rushdie im Mittelpunkt des Abends. Der britisch-indische Schriftsteller, heute 72 Jahre alt, hat 2012 in einem Werk mit dem Titel „Joseph

Anton“ über sein Leben berichtet. Wie immer wird es Kostproben daraus zu hören geben und Gelegenheit zum Gespräch. Wenn Sie Interesse haben, so kommen Sie um **19.30 Uhr ins Alte Rathaus in Born**. Neue sind herzlich willkommen. Weitere Auskunft gibt gerne Hildegard Bernstein, Tel. 06124/12357.

### ■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag **von 10.00 bis 11.30 Uhr** im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357.

Infos auch unter [www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com](http://www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com). Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

## » Vereine und Verbände

### ■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V.



**Beratung zum Thema Demenz**  
**Am Mittwoch, 18. Oktober von 18.00 - 19.30 Uhr** bietet die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus Angehörigen von

Menschen mit Demenz eine kostenlose, persönliche Beratung an. Dabei spielt es keine Rolle, um welche Form der Demenz es sich handelt. Hiervon gibt es sehr viele. Die häufigste Ursache ist eine Alzheimer-Erkrankung. Manchmal suchen aber auch Angehörige Beratung, wenn noch nicht sicher ist, ob es sich um eine demenzielle Veränderung handelt. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefon-Nr. 06123/7050119 an. Die Beratungen finden im Haus des Diakonischen Werks Rheingau-Taunus, Gartenfeldstr. 15 in Bad Schwalbach statt und werden vertraulich behandelt. Für Sie vor Ort ist an diesem Tag die Vorsitzende des gemeinnützigen Vereins, Frau Heiler-Thomas. Besuchen Sie auch die Homepage [www.alzheimer-rheingau-taunus.de](http://www.alzheimer-rheingau-taunus.de).

### ■ JFV Hohenstein



**Fußball - Trainer für A - Jugend des JFV Hohenstein gesucht**

Der JFV Hohenstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Trainer für die A-Jugend. Die A-Jugend spielt in der Kreisliga Rheingau-Taunus und belegt dort einen Mittelfeldplatz. Wünschenswert, allerdings nicht unbedingt notwendig, wäre eine Trainerlizenz des DFB.

Bei Nichtbesitz der Trainer - Lizenz würde der JFV Hohenstein beim Erwerb einer solchen unterstützend tätig sein.

Interessenten können sich per E-Mail unter [norman.geiter@jfv-hohenstein.de](mailto:norman.geiter@jfv-hohenstein.de), über das Kontaktformular der Homepage [www.jfv-hohenstein.de](http://www.jfv-hohenstein.de), oder per Telefon unter 0163/7830539 melden.

### ■ TV Strinz-Margarethä / TuS Breithardt

**Step Aerobic - mit Spaß in der Gruppe zu fetziger Musik Ausdauer und Koordination stärken**

Du hast Spaß an der Bewegung und möchtest dich einmal die Wo-

che auspowern? In einer Choreografie fließen Teile klassischer Gymnastik mit Elementen des Tanzes zusammen. Der Spass beim Trainieren steht im Vordergrund und auch die beflügelnde Musik lässt einen über den Step „fliegen“.

Die Stunde enthält auch ein Bauch-Beine-Po-Training zur Muskelstärkung und das abschließende cool down lässt die Teilnehmer beschwingt und relaxt nach Hause gehen.

Also...jetzt heißt es - runter vom Sofa und rein in die Sporthalle.

**Montags um 19.30 - 20.30 Uhr beim TV Strinz-Margarethä, oder mittwochs um 20.00 - 21.00 Uhr beim TuS Breithardt.**

Infos: Tatjana Swatosch-Volpert  
0173/6620865.

### ■ TGSV Holzhausen

**Kerb in Holzhausen**

Am Wochenende **13. bis 16. Oktober** findet die diesjährige **Kerb in Holzhausen** statt.



TurnGesangSportVerein

Folgende Termine bitten wir vorzumerken:

**Freitag, 13.10.**, ab ca. 19.00 Uhr **Vortanzveranstaltung** im Sportlerheim

**Samstag, 14.10.**, ab 20.00 Uhr **Kerbetanz** im Dorfgemeinschaftshaus mit der **Tanzband „Main-Power“**

**Sonntag, 15.10.**, ab 14.00 Uhr **Kerbeumzug** anschl. Kaffee, Kuchen uvm. im Dorfgemeinschaftshaus mit Tombola zum Ausklang

**Montag, 16.10.**, ab 10.30 Uhr **Frühschoppen**

im Dorfgemeinschaftshaus mit Haspel, Heringe, Schnitzel u.a. Auf Ihren Besuch freuen sich die Kerbegesellschaft und der TGSV Holzhausen.

### ■ Kindergruppe Hennethal e.V.

**Ein tolles Frühstück zur bundesweiten FaireWoche Aktion**

Der Naturkindergarten „Sonnenkinder“ der Kindergruppe Hennethal e.V. beteiligte sich am Donnerstag, 28.09. mit einem Fairen Frühstück an der bundesweiten FaireWoche Aktion. Ca. 45 Personen (Kinder, Erzieherinnen, Eltern, Großeltern und Vereinsmitglieder) und Bürgermeister Daniel Bauer trafen sich vor der Turnhalle in



Hennethal an einer langen Tafel, geschmückt mit Kürbissen und Herbstlichtern. Es gab fair gehandelten Kaffee, Kakao, Bananenmilch und Säfte. Dazu gab es BioWurst, BioKäse, frische Brötchen, selbstgemachte Dips und Muffins.



Vorab hatten sich die Kinder mit dem Thema des fairen Handels beschäftigt und ein kleines „Theaterstück“ einstudiert. Gemeinsam mit allen Anwesenden wurde der Kokosnuss-Song mit afrikanischem Text und der deutschen Übersetzung gesungen. Alle „Kaffeetrinker“ waren begeistert und freuen sich schon auf die Aktion im nächsten Jahr!

### ■ Aikido Dojo Hohenstein e.V.



*Eine starke internationale Gruppe*

Am 02. und 03. September war der Aikido - Verein zum 5. Mal in der Vereinsgeschichte Gastgeber für einen internationalen Aikido Lehrgang.

Franz Matejka, 4. Dan Aikido, aus Braunau in Österreich bestach durch seine ruhige, ausgeglichene Art im Aikido - Unterricht. Es gelang ihm meisterhaft, zwischen den unterschiedlichen Fortgeschrittenengraden zu vermitteln.

Eine nicht immer einfache Aufgabe, denn es waren hochrangige Aikidoka, die allesamt selbst unterrichten, aus Österreich, Frankreich und Deutschland vertreten.



Es bestätigte sich wieder einmal: Aikido verbindet - über die sprachlichen und geografischen Grenzen hinaus. Alle waren sich zum Ende der Veranstaltung einig: dies soll nicht der letzte Lehrgang in Hohenstein gewesen sein.

*Franz bringt seinen Gegner geknnt aus dem Gleichgewicht*

### ■ Gesang- und Sportverein 1907 Born e.V.

**Bierprobe beim GSV Born ...**

**Am Freitag, 27. Oktober um 19.00 Uhr** im Sportlerheim auf dem Noll. Nach den erfolgreichen Bierproben der vergangenen Jahre werden dieses Jahr verschiedene Biere aus dem Rheinland und den angrenzenden Regionen präsentiert. Dazu werden landesübliche

Spezialitäten zur Stärkung angeboten. Über die angebotenen Biere, die herstellenden Brauereien und das Bier wird in launischen Worten berichtet.

Der Preis beträgt pro Person für Bier und Essen 19,00 €.

Zur besseren Planung und Vorbereitung bitten wir um Voranmeldung bei Gaby Auth-Beling, Tel. 0171/3149249; Renate Enders, Tel. 06124/12767 oder Uwe Dietrich, Tel. 06124/12385.

Der GSV hofft, die richtige Bierauswahl getroffen zu haben und freut sich gemeinsam mit allen auf ein paar frohe, gesellige Stunden in angenehmer Gesellschaft.

### ■ Jubiläumskonzert

Nach dem großen Grillfest an Himmelfahrt feiert der Gesang- und Sportverein 1907 Born e.V. den zweiten Teil seines 110-jährigen Vereinsjubiläums am Samstag, **21. Oktober ab 19.00 Uhr** in Form eines Liederabends im Bürgerhaus Born.

Neben dem gemischten Chor Born werden die Chorgemeinschaft Neuhoof-Orlen, die Chorgemeinschaft Kettenbach-Holzhausen, der GV Frohsinn Seitzenhahn, der MGW Langenseifen sowie der MGW Rückershausen das Publikum mit ihren Liedern erfreuen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Für Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei.

### ■ Landfrauen Bezirksverein Untertaunus



Zur alljährlichen Tagesfahrt lud der Landfrauen Bezirksverein Untertaunus am 02.09. die Landfrauen ein. Dieses Mal ging die Reise in die Nibelungenstadt Worms.

Dort angekommen, startete die Sightseeingtour mit der Nibelungenbahn. Am Dom erwartete die Teilnehmerinnen bereits eine nette Stadtführerin, um über die Geschichte des imposanten Bauwerkes zu informieren.

Zu einem Ausflug gehört natürlich auch ein gemütlicher Abschluss. Dieser fand in einem Orchideen Café in Birkenau-Hornbach statt. Bei Kaffee und leckerem Kuchen erfuhren die Damen viel über die Artenvielfalt, die Pflege und Schönheit dieser wunderschönen Pflanzen. Nicht alle konnten der Versuchung widerstehen und verschönern nun ihr Heim mit einer neuen Blütenvielfalt.

### ■ Sportkreis Rheingau-Taunus

#### ■ Seminar der Sportjugend

Welche Rollen/Aufgaben hat man eigentlich als Trainer/in in einem Sportverein? Diesen Fragen stellten sich die Teilnehmer des von der Sportjugend des Sportkreises Rheingau-Taunus organisierten Seminars in Rüdeshheim.

In der Tätigkeit als Trainer/in tritt man in so vielfältiger Weise auf, dass man gar nicht mehr wahrnimmt, wie umfangreich und vielfältig diese Tätigkeit überhaupt ist.

Unter der Leitung des Referenten Joachim Besier arbeiteten die Teilnehmer die verschiedenen Rollen eines Trainers heraus und vergewaltigten sich, welche Rollen besonders wichtig sind. So tritt ein Trainer nicht nur als Aufsichtsperson, Sportler oder Coach auf, sondern ist gleichzeitig Motivator, Animator, Zuhörer,... und vieles mehr. Um es kurz in den Worten des Referenten zu sagen: „Der Trainer/die Trainerin ist die fliegende, eierlegende Wollmilchsau“.

Doch um diese Rollen gut zu erfüllen und sich als Trainer/in zu verbessern gilt es, sich über diese Rollen klar zu werden, sich selbst zu reflektieren. Das Seminar hat genau hier angesetzt.

Am Ende des Seminars waren alle sehr erstaunt über ihre selbst erarbeiteten und sehr umfangreichen Ergebnisse. Es war ein gelungenes Seminar, bei dem jeder etwas lernen konnte. Weitere Informationen auf der Homepage [www.sportkreis-rheingau-taunus.de](http://www.sportkreis-rheingau-taunus.de).

### ■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V.

**Aktiv und gesund im Herbst**

**Kursangebote**

**Wassergymnastik in der Lindenalleeklinik in Bad Schwalbach**

Ab Samstag **14.10. - 02.12.**, 14.30 Uhr, jeweils 8 x 45 Minuten mit Lee Hage. Kursgebühr Nichtmitglieder 90,00/70,00 € Mitglieder).

Martha-von-Opel-Weg 44. Anmeldung: Tel. 06124/2358.

### Ganzheitlicher Gesundheitsvortrag

Gudrun Eckhardt referiert am **17.10. um 19.00 Uhr** im Alleesaal in Bad Schwalbach zum Thema „Weihnachtsgewürze für die Weihnachtsbäckerei“. Eintritt frei

### Backen für die Weihnachtszeit

Gudrun Eckardt ist Sensorik-Sachverständige im Bereich Gewürze stellt die typischen für die Weihnachtsbäckerei vor. Ein Plätzchen-teig mit entsprechenden Gewürzen wird hergestellt, gebacken und verkostet, u.a. Vanillekipferl und Lebkuchen-Gebäck. Dazu gibt es Rezepte und Anleitungen zu Gewürzmischungen, damit jeder zu Hause seine eigenen Kreationen erstellen kann. Das Backvergnügen findet am **19.10. von 18.00 - 19.30 Uhr** in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 statt. Auskunft, Kosten und Anmeldung unter Tel. 06124/12922 oder g.eckardt-swa@t-online.de

### Führung im Heilpflanzengarten

Stärken Sie Ihr Immunsystem mit Eberaute und kneippischen Anwendungen für die bevorstehende Erkältungszeit. Sollte es Sie dennoch erwischt haben, lernen Sie Alant, Eibisch, Fenchel, Holunder, Lindenblütenblätter und Salbei kennen und erfahren Sie, wie diese Kräuter Ihnen dabei helfen können, Ihre Erkältung schneller zu überstehen und gestärkt aus ihr hervor zu gehen.

Christine Ott erwartet Sie zur letzten kostenlosen 1 1/2stündigen Führung in 2017 im Heilpflanzengarten. Treffpunkt ist am **19.10. um 17.00 Uhr** in der Reitallee hinter dem Wohnmobilstellplatz in Bad Schwalbach. Anmeldung: Tel. 06124/722429.

### 20.10. Aquafit in der Lindenallee klinik in Bad Schwalbach

Ab Freitag, **20.10. - 08.12.**, 16.00 Uhr, 8 x 45 Minuten mit Jörg Jansen. Kursgebühr Nichtmitglieder 90,00/70,00 € (Mitglieder). Martha-von-Opel-Weg 44. Anmeldung: Tel. 06124/3030 oder info@rueckenstark.de

### Anmeldeschluss für die Wanderung in Südtirol

Für die Kneipp-Wanderwoche vom **08. - 15.04.2018** ist am 20.10. Anmeldeschluss bei Andreas Ott, Tel. 06126/5097394. Dort erfahren Sie alles Weitere.

### Zumba®Fitness

Kommen Sie doch einfach zu einer kostenlosen Probestunde und bewegen sich mit der Welt in einem neuen Takt. Egal ob jung oder alt, männlich oder weiblich – Zumba ist für jeden geeignet. Eine Fitness-Party bei fetziger Musik mit Laima Vetzler und verlieren Sie ganz nebenbei an Gewicht. Immer mittwochs, 18.30 – 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Adolphseck. Anmeldungen und Infos zu Kursgebühren unter Laimu@gmx.de oder 0162/7120440.

### Line Dance

Unter Leitung von Gerlinde Kejwal wird montags, 19.00 – 20.00 Uhr (Anfänger), Fortgeschrittene von 20.00 – 21.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod getanzt. Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist, erwartet Sie. Sie hat sich vorwiegend der Country- und New-Country-Music verschrieben, kann aber auch zu moderner Musik die Füße nicht still halten. Termine auf Anfrage. Anmeldung, Tel. 06124/722429. Bitte Schuhe mit hellen Sohlen und etwas zu trinken mitbringen.

**Komplette Kursbeschreibungen und weitere interessante Angebote rund um die Gesundheit** finden Sie unter [www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de](http://www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de) oder im Programmheft, das in vielen Geschäften und im Bürgerbüro der Rathäuser zur Mitnahme ausliegt. Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V., Emser Straße 3, Tel. 06124/722429.

## » Gemeindebücherei

### ■ Strinzer Bücherstub'

Ab sofort gibt es alles zum **Thema Herbst und Halloween** zur Ausleihe. Von Bastelbüchern bis gruseligen Vorlesebüchern ist alles dabei. Es liegen auch Zeitschriften wie Ökotest, Stiftung Warentest, guter Rat sowie Koch- und Gartenbücher 14-tägig in der Ausleihe bereit.

**Am 30.10. ist die Bücherei wegen der Kerb in Strinz-Margarethä geschlossen.**

Sie möchten gern Leser/in werden?

Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leseausweis und können sofort Bücher und CDs mitnehmen.

Auch unseren Flohmarktschrank haben wir aktualisiert. Schauen Sie doch einfach mal vorbei. Sie müssen kein Mitglied sein um Flohmarktbücher zu kaufen.

Wir nehmen auch Geld- und Buchspenden entgegen, doch beachten Sie bitte, dass die Bücher nicht älter als 2 Jahre sein sollten und in einem einwandfreien Zustand.

**Bitte sehen Sie davon ab, einfach Bücher vor unserer Tür abzustellen.**

**Die Leihfrist beträgt für Bücher und Hörbücher max. 4 Wochen, für Zeitschriften 2 Wochen.**

**Eine Verlängerung darüber hinaus wird mit einer Versäumnisgebühr belegt.**

**Ausleihe: montags von 15.00 – 19.30 Uhr in der Aubachhalle.**

Versäumnis-Gebühr: 0,50 € pro Woche pro Buch/MC/CD.

**Sie können Ihre Medien wieder telefonisch verlängern: Tel.: 0151/11193200.**

Montagnachmittag sind wir persönlich für Sie am Apparat. Zu allen anderen Zeiten hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf der Mailbox.

Wir fragen diese Nachrichten regelmäßig ab, auch wenn die Bücherei geschlossen ist. Nutzen Sie bitte diesen Service, um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

## » Freiwillige Feuerwehren

# WANDERN

## MIT DER FEUERWEHR



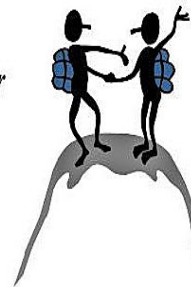
### Sonntag, 15.10.2017

Hallo Wanderfreunde,

es ist wieder soweit. Herzlich willkommen zum  
„Feuerwehrwandertag 2017“.



Start/Abmarsch ist um **09:30 Uhr**  
am Feuerwehrgerätehaus



Frühstücksrast ca. **11:00 Uhr**  
am Feuerwehrgerätehaus in Born

Mittagessen ca. **13:00 Uhr**  
im Feuerwehrgerätehaus in Steckenroth

Wir wünschen viel Spaß und einen schönen Wandertag.

Eure Freiwillige Feuerwehr Steckenroth



## » Kirchliche Nachrichten

Auch dieses Jahr möchten wir Sie wieder ganz herzlich zu unserem Konzert in der evangelischen Kirche in Breithardt einladen.

Wie schon im letzten Jahr, erwartet Sie auch dieses Mal wieder ein bunter Mix an Songs aus verschiedenen Musikrichtungen wie ‚Gospel, Spirituals, Pop, Musical & more‘.

All dies wie immer gekonnt arrangiert und in Szene gesetzt von unserer Chorleiterin Sabrina Faber.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher, die auch dieses Jahr Lust haben auf ein ‚Kirchenkonzert der etwas anderen Art‘.

Herzlichst  
Ihre/Eure



# Gospel & More

## Konzert

### 14. Oktober 2017

Evangelische Kirche

Breithardt

### 19:00 Uhr

(Einlass 18.30 Uhr)

-Eintritt frei-

😊 Spenden willkommen 😊



### ■ Kath. Kirchengemeinde St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse, Tel. 06120/5469, Fax: 06120/9063706, E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de  
www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter: Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di ..... 08.30 - 12.00 Uhr  
Mi ..... 08.30 - 11.30 Uhr  
Fr ..... 14.00 - 17.00 Uhr

#### Gottesdienstzeiten

**Samstag, 14.10.**, 18.00 Uhr Vorabendmesse in Burg-Hohenstein für die ++ des Monats der letzten fünf Jahre: Anneliese Riedel-Hauke, Dieter Brodkorb, Johann Schramm und Wilhelm Egl

**Sonntag, 15.10.**, Bericht von Michael Franz über sein Jahr Freiwilligendienst in Costa Rica

Beginn: 15.00 Uhr im Pfarrsaal der kath. Kirchengemeinde Breithardt

**Dienstag, 17.10.**, Ausflug der Älteren nach Speyer

Freitag, 20.10., Ausflug der Messdiener

**Sonntag, 22.10.**, 10.30 Uhr Familienwortgottesdienst mit Vorstellung der neuen Kommunionkinder - Kollekte: Für Missio

### ■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566

Fax: 06120/92544,

E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

#### Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche

15.10. um 10.30 Uhr Gottesdienst

22.10. um 10.30 Uhr Gottesdienst

#### Gottesdienste Steckenroth, evangelische Kirche

15.10. um 09.30 Uhr Gottesdienst

22.10. kein Gottesdienst

### Gottesdienste Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

15.10. kein Gottesdienst

22.10. um 09.30 Uhr Gottesdienst im „Alten Pfarrhaus“, anschl. Kirchenkaffee

#### Gemeindliche Veranstaltungen:

**Bibelgespräch: 08. November um 16.30 Uhr** im alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein

**Spieleabend: 13. November ab 20.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“ in Breithardt

**Konzert: 14. Oktober um 19.00 Uhr** Gospelkonzert der „Bright Hearts“ in der evangelischen Kirche in Breithardt

#### Breithardt:

**Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä dienstags um 20.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“

#### Konfirmandenunterricht

**donnerstags um 17.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“

**Gospelchor „Bright Hearts“ mittwochs um 20.00 Uhr** im Gemeinderaum der „Alten Schule“

#### Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

**dienstags** ..... von 09.00 - 12.00 Uhr

**mittwochs** ..... von 17.30 - 19.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/9722477) nach Vereinbarung, E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

#### Gottesdienste:

Sonntag, 15.10., 09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.10., 10.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

#### Sonstige Vorabankündigungen:

**28.10. - Reformationsfest für Kinder von 6-12 Jahren** - max. 60 Teilnehmer

um Anmeldung bis **23. Oktober** über das Pfarramt Michelbach wird gebeten!



Ein Lutherfest mit Zeitreise ins 16. Jahrhundert! Verkleiden, Theater, Spiele, Lagerfeuer, Fackeln, Schriftzeichen, Ton, Gauklerschule, Essen, „Klosterapotheke“, Stockbrot.

**Samstag, 28.10.** von 16.00 - 20.00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Michelbach

Kostenbeitrag: 5,00 Euro pro Teilnehmer / Geschwisterkind 3,00 Euro

**Dienstag, 31.10. - Reformationsjubiläum 2017** - Festgottesdienst und Reformationsfest ab 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Holzhausen über Aar

**Hinweis:**

In der Zeit vom 16. - 23.10. (einschließlich) befindet sich Pfarrer Stefan Comes nicht im Dienst. In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Andreas Luipold (Breithardt) unter der Nummer: 0163/1734005. Das Pfarrbüro ist vom 16. - 23.10. (einschließlich) nicht besetzt.

**Bürozeiten:**

dienstags und donnerstags ..... von 09.00 - 11.00 Uhr  
freitags ..... von 16.00 - 18.00 Uhr

**Postanschrift:** Evangelisches Pfarramt Michelbach, Kirchstraße 4, 65326 Aarbergen-Michelbach, Tel. 06120/3563, E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

## Reformationsjubiläum 2017



Bildnachweis: C. Sommer

**Festgottesdienst mit:**

- Covenant Players
- Kirchenchor Michelbach
- Frauenchor Holzhausen

**Danach Reformationsfest**

- in toller Atmosphäre
- mit zeitgenössischen Speisen und Getränken

Dienstag, 31. Oktober 2017, 18:00 Uhr  
in der  
Evangelischen Kirche Holzhausen ü. Aar

Fahrdienst wird  
eingerichtet.  
Bitte im Gemeindebüro  
melden!

Evangelische Kirchengemeinden  
Michelbach und Holzhausen ü. Aar

**GOTT**  
NEU ENTDECKEN  
www.gott-neu-entdecken.de

### Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein, Tel. 06128/1364, Fax: 06128/42405, E-Mail: kirche-strinz@web.de

**Gottesdienst:**

**Sonntag, 15. Oktober, 11.15 Uhr /** Pfarrer Dr. Noack

**Gemeindliche Veranstaltungen:**

**Konfirmandenunterricht**

In den Herbstferien findet kein Konfirmanden-Unterricht statt.

**Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä**

**dienstags um 20.00 Uhr** im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt.

**Singkreis**

**donnerstags um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus.

**Wollmäuse**

Die Wollmäuse treffen sich samstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus**

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie  
montags ..... von 15.00 - 17.00 Uhr  
freitags ..... von 09.00 - 12.00 Uhr  
Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.

### Ev. Kirchengemeinde Hennethal/Panrod

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros:**

Die Hennethaler Kirche ist immer **mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr** geöffnet sowie **eine Stunde vor den Sonntags-Gottesdiensten**.

**Nächster Gottesdienst:**

**Sonntag, 22. Oktober, 10.30 Uhr** mit Pfarrer Klaus Gärtner und anschließendem Kirchenkaffee

**Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 0163/9629503): Sprechzeiten nach Vereinbarung.**

**Bürostunden:** dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr  
**Unsere Anschrift:** Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod  
Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,  
E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

## Aus unseren Nachbarkommunen

### Großer Römermarkt am 03. Oktober rund um den Taunussteiner Römerturm

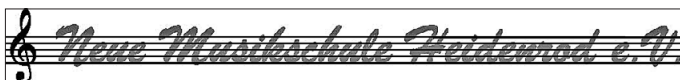


Es war ein nass-kühler Oktobermorgen als die römischen Soldaten zum Exerzieren antreten mussten. Die Germanen blieben noch unter der Zeltplane und schonten ihre Kräfte für den Kampf. Statt lateinischer Militärbefehle hallte der Ruf „Und

das Ganze noch mal“ über das Feld, denn Filmemacherin Bettina Wobst und Kameramann Philip Flaemig drehten die Szenen zu einem Film für das SWR Fernsehen „Fahr mal hin – das Aartal“, der im nächsten Jahr ausgestrahlt wird!

Um kurz nach 11.00 Uhr wurde der Markt eröffnet durch den Geschäftsführer des Naturparks Rhein-Taunus, Andreas Wennemann, denn der Turm bei Orlen wird vom Naturpark verwaltet. Und dann wurde stündlich auf ein besonderes Marktgeschehen aufmerksam gemacht, z.B. auf die Woll- und Textilhandwerkerinnen, von denen die eine das Spinnen mit einer kleinen Spindel und einem Seidenfaden zeigte und die nächste das Nadelbinden vorführte, eine alte Technik, die vor dem Häkeln und Stricken ausgeübt wurde. Die dritte wiederum erklärte wie sie mit Bretchenweberei die feinsten Borten webt. Wer es lieber handfest liebte, der ging zum Feuerschläger und ließ sich das Feueranmachen mit dem Schlageisen erklären oder zur Knochenschnitzerin, um ein kleines Andenken herzustellen oder zum Lederer, bei dem ein römisches Mühlespiel gefertigt werden konnte. Schließlich konnte man auch einfach mal das Bogenschießen ausprobieren mit historischen Reiterbögen und Holzpfeilen. Zu Gast waren auch Handwerker vom Niederrhein, die vor den Augen der Zuschauer antike Schmuckstücke und Fibeln herstellten. Der Schriftsteller Michael Kuhn ließ die römische Küche wiedererstehen und bot Kostproben an; wer mehr wissen und nachlesen will, der sei auf seine Veröffentlichungen hingewiesen.

Clio Felicitas Stahl, historische Ethnologin, erklärte den wissenschaftlichen Hintergrund der Sarmatengruppe „Amages Drachen“, die auffälligen bunten Gewänder dieses Reitervolkes und ihre bevorzugten Waffen.



**Früherziehungskurs**

**Die Klangstraße...**

... ist kein neuer Straßename in Heidenrod, sondern der Titel des **Musikalischen Früherziehungskurses der Neuen Musikschule Heidenrod e.V.**

Viele Eltern kennen den Begriff der Musikalischen Früherziehung. Unsere Lehrkraft, Mei Ye, unterrichtet nach dem Programm der Klangstraße, das von dem Musikverlag Schott in langjähriger Arbeit am Konservatorium Mainz entwickelt wurde. Die Klangstraße

ist eine Fortsetzung des Musikgartens. Neben den Instrumenten des Musikgartens kommen neu die Orff-Instrumente zum Einsatz: Xylophone, große Klangstäbe, das Klavier u.v.a. mehr. Lieder und Tänze werden anspruchsvoller, denn Kinder in diesem Alter können sich längere Texte merken und bewegen sich anders als Dreijährige. Der Unterschied zu anderen Konzepten ist bei der Klangstraße die konsequente Integration der Solmisation, die ein Bestandteil neben vielen anderen in einer Stunde ist. Diese Technik macht mit Handzeichen das Singen von Tonsilben (do, re, mi, ...) begreifbar und verbildlicht es mit einem Notenbild. Durch die Handzeichen verstehen die Kinder die Beziehungen der Töne besser; tiefe Töne werden logischerweise auch tiefer angezeigt. Der Nebeneffekt des Zeigens mit der Hand ist, dass sich eine Klangvorstellung entwickelt, da der Klang innerlich gehört wird.

Ein kleiner geschichtlicher Exkurs: Die Solmisation geht zurück auf Guido Arezzo in Italien. Er entwickelte diese Methode u. a., um

Mönchen gregorianische Gesänge beizubringen. Dann geriet diese Methode in Vergessenheit und wurde von Zoltan Kodaly in Ungarn aufgegriffen und weiter entwickelt und in das ungarische Musikschulsystem integriert. So können z.B. manche zehnjährige Musikschulkinder in Ungarn bereits „Vom-Blatt-Singen“.

Quasi nebenbei lernen die Kinder, dass Noten von links nach rechts gelesen werden und dass es Notenlinien und Zwischenräume gibt. Die „absoluten“ Tonnamen (c, d, e, f, g, a, h) werden erst im instrumentalen Unterricht und bei der Notation eingesetzt.

Oben beschriebener „Musik-Lernstoff“ ist Inhalt vom 1. Jahr der Klangstraße. Im folgenden Jahr geht die Lehrkraft u. a. intensiver auf die Rhythmusnotation ein.

All' das wird spielerisch und mit viel Spaß vermittelt, wenn es jetzt auch manchmal akademisch klingt.

**Weitere INFOs unter Tel. 06124/8131 oder über das Kontaktformular auf der homepage: [www.neue-musikschule-heidenrod.de](http://www.neue-musikschule-heidenrod.de)**

## » Diakoniestation/ Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein

### ■ Förderkreis der Diakoniestation Aarbergen - Hohenstein e.V.

**Einladung zur Mitgliederversammlung**  
am **Donnerstag, 02. November um 19.30 Uhr**  
in der Pizzeria Adria, 65326 Aarbergen-Kettenbach  
Obere Weinbergstr. 46.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Bericht des Vorsitzenden Sachstand Neubau Diakoniestation: Ankauf Grundstück durch den Förderkreis, Übernahme weiterer Kosten für die Errichtung eines Neubaus; 3. Beschlussfassung Erstellung Neubau Diakoniestation und Einräumung eines Erbbaurechts für die Diakoniestation Aarbergen und Hohenstein; 4. Verschiedenes.

## » Wissenswertes

### ■ Zwei Termine für Fischerprüfung 2018 festgelegt

Wie die Pressestelle der Kreisverwaltung mitteilt, wurden bereits zwei Prüfungstermine zur Ablegung der Fischerprüfung für das Jahr 2018 festgesetzt und zwar für den **22. Februar und 22. März 2018** in Mainz-Kastel. Die Prüfung ist nicht öffentlich. Die Anträge auf Zulassung zur Prüfung sind spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin beim Rheingau-Taunus-Kreis, Untere Fischereibehörde, Heimbacher Straße 7, 65307 Bad Schwalbach, einzureichen.

Vor Ablegung der Prüfung hat der Antragsteller an einem vom Landesfischereiverband Hessen e.V. angebotenen **Lehrgang zur Vorbereitung auf die Fischerprüfung** teilzunehmen. Die nächsten Vorbereitungslehrgänge auf die staatliche Fischerprüfung finden vom **06. bis 21. Januar und vom 27. Januar bis zum 21. Februar 2018** im Vereinsheim des ASV „Früh Auf“, In der Reduit, Mainz-Kastel statt. Anmeldungen sind schriftlich an den Ausbildungsleiter, Herrn Niklas Hafenrichter, Eleonorenstraße 128, 55252 Mainz-Kastel, unter Beifügung eines frankierten und an sich selbst adressierten Rückumschlags, zu richten.

Die Prüfung dauert drei Stunden. Es sind anhand eines Fragebogens sechzig Fragen aus fünf Prüfungsgebieten (Allgemeine Fischkunde, spezielle Fischkunde, Gewässerkunde, Gerätekunde und Gesetzeskunde) zu beantworten. Der Prüfling hat die Prüfung bestanden, wenn er mindestens fünfundvierzig Fragen richtig beantwortet hat. Dabei müssen mindestens neun Fragen in jedem Prüfungsgebiet richtig beantwortet sein. Eine nicht bestandene Prüfung muss vollständig wiederholt werden.

### ■ Frühe Hilfen bietet Unterstützung für Kinder und Eltern mit Flucht- und Migrationshintergrund

**Vierter Fachtag des Netzwerkes „Frühe Hilfen und Kooperation im Kinderschutz“ mit Fachvortrag von Professorin Leonie Herwartz-Emden / Kultursensible Angebote**

Derzeit gibt es in Deutschland bereits vielfältige Hilfeangebote, die Familien mit Säuglingen und Kleinkindern in belastenden Lebenslagen bei deren Erziehungsaufgaben unterstützen. Im Netzwerk „Frühe Hilfen“ arbeiten im Rheingau-Taunus-Kreis zahlreiche Institutionen und Berufsgruppen aus verschiedenen Hilfesystemen seit 2012 bereits erfolgreich zusammen und bieten den Familien vor Ort wert-

voll Unterstützungsmöglichkeiten.

„Es besteht aber weiterhin ein erheblicher Bedarf an Profilbildung und Qualitätsentwicklung der Netzwerke“, so Schirmherrin und Jugendhilfedezernentin Monika Merkert anlässlich der Eröffnung des 4. Fachtages „Frühe Hilfen“. „Hinsichtlich der Versorgung spezifischer Zielgruppen mit Angeboten der Frühen Hilfen sehen die Verantwortlichen in den Kommunen den größten Handlungsbedarf bei Eltern mit einer psychischen Erkrankung. Aber auch die Entwicklung kultursensibler Angebote für Familien mit Migrationshintergrund spielt in mehr als einem Drittel der Kommunen eine große Rolle“, so Merkert weiter.

Damit leitete sie über zum Vortrag der Hauptreferentin Professorin Dr. Leonie Herwartz-Emden, Professorin für die Pädagogik der Kindheit und Jugend (i.R.) an der Universität Augsburg.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Frage nach den Wirkungsmomenten einer gelingenden Kooperation und Unterstützung von Kindern und Eltern mit Flucht- und Migrationshintergrund bezogen auf die Möglichkeiten der Angebote aus dem Netzwerk „Frühe Hilfen“. Welches interkulturelle Wissen ist hilfreich? Was fördert eine interkulturelle Öffnung von Institutionen? Welche gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Hintergründe sind für Beratende wichtig? Was können „Frühe Hilfen“ in diesem Zusammenhang leisten und wo sind Möglichkeiten und Grenzen?

Auf diese Fragen ging die Referentin vor rund 60 Teilnehmern ein und machte die Besonderheiten in der Zusammenarbeit mit migrierenden und geflohenen Familien sowie die Unterschiede im Alltag und die Prozesse der Erziehung und Bildung der Kinder und Jugendlichen deutlich. Sie stellte fest, dass die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen günstiger verläuft, wenn den Familien ausreichend Kommunikations- und Handlungschancen zur Verfügung stehen. Vor diesem Hintergrund sollen sich die Maßnahmen daran ausrichten, dass Integration zwischen Familie und Bildungs- sowie Betreuungseinrichtungen geleistet wird und Kinder vornehmlich in den Familien bei ihren Entwicklungs- und Bildungswegen und ihrem Zweitspracherwerb unterstützt werden sollen.

Das Resümee von Herwartz-Emden lautete: „Unterschiede und Differenzen müssen sich erschließen, angesprochen, erklärt, offengelegt und gemeinsam bewältigt werden!“

Die Impulse aus dem Fachvortrag wurden anschließend in den Foren „Gesetzliche Grundlagen“, „Interkulturelle Öffnung“ und „Traumatisierung durch Migrations- oder Fluchterfahrung“ vertieft.



**Infos zum Netzwerk „Frühe Hilfen und Kooperation im Kinderschutz“:** Mit dem Netzwerk „Frühe Hilfen“ sollen lokale und regionale Unterstützungssysteme mit koordinierten Hilfsangeboten für Eltern und Kinder, ab Beginn der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren mit einem Schwerpunkt auf der Altersgruppe der 0- bis 6-Jährigen, gebildet werden. Die Förderung erfolgt durch das Bundesministerium Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Bundesinitiative Frühe Hilfen und Familienhebammen 2012-2017. Weitere Informationen unter [www.fruehehilfen.de/bundesinitiative-fruehe-hilfen/](http://www.fruehehilfen.de/bundesinitiative-fruehe-hilfen/).

## ■ Orte mit Zukunft

**Landrat Kilian übergab im Rahmen des Wettbewerbs „Zukunft Dorfmitte“ 41 Bescheide / Initiatoren stellten ihre Pläne vor**



*Empfänger der Förderbescheide „Zukunft Dorfmitte – Orte mit Zukunft“ 2017 aus Bad Schwalbach*

Rundum zufriedene und strahlende Gesichter gab es bei der Übergabe der Bescheide im Rahmen des Wettbewerbes „Zukunft Dorfmitte - Orte mit Zukunft“ am Donnerstag in der Aula der Nikolaus-August-Otto-Schule in Bad Schwalbach. 41 Initiativen freuten sich über Fördermittel und Landrat Frank Kilian über das ungebrochene Interesse. Schließlich war es bereits die achte Wettbewerbsrunde. „Ich danke Ihnen für Ihr Engagement und freue mich, dass alle Empfänger eines Förderbescheides heute anwesend sind. Das habe ich so noch nie erlebt. Ein deutlicher Beweis dafür, wie wichtig dieser Wettbewerb ist“, so Landrat Kilian.

Mittlerweile wurden fast 300 Projekte im Rahmen des Wettbewerbes „Zukunft Dorfmitte“ vom Kreis gefördert, wovon wiederum viele der Bürgerinnen und Bürgern in den kleinen Orten profitieren. Denn durch die Förderung konnten lebendige Orte in den Dorfmitten geschaffen oder wiederbelebt werden. Es ist wichtig, dass es in jedem Ort einen zentralen Treffpunkt gibt, an dem alle Generationen zusammenkommen, sich austauschen und miteinander reden können. In vielen Orten waren diese Treffpunkte verloren gegangen. Der Wettbewerb hat dafür gesorgt, dass es eine Renaissance der Dorfplätze gibt.

Nicht immer sind diese Generationen-Treffpunkte direkt in der Dorfmitte, befinden sich doch auch Grillplätze und Grillhütten unter den geförderten Projekten. Aber auch diese Treffpunkte dienen letztendlich der Gemeinschaft.

„Viele Antragsteller sind Wiederholungstäter, also auch Überzeugungstäter“, betonte Kilian. „Alle haben das gleiche Ziel: Die Verschönerung der Dorfmitten und damit auch des Rheingau-Taunus-Kreises“, so Kilian weiter. Dabei richtete er aber auch einen Appell an die Orte im Rheingau, die in diesem Jahr nur mit zwei Projekten vertreten waren.

Mittlerweile stacheln sich die Teilnehmer gegenseitig an, um mit ihren Ideen teilzunehmen und diese danach gemeinsam umzusetzen. Gute Ideen sprechen sich herum und finden teilweise auch Nachahmer. Nicht immer muss das Rad neu erfunden werden. Eine innovative Idee kann durchaus auch in einer anderen Ortschaft umgesetzt werden.

Wichtig ist jedoch nach wie vor der Gemeinsinn. Schließlich werden bei diesem Wettbewerb nur diejenigen gefördert, die neben der Idee auch genug Mitstreiter finden, die dann die Arbeiten gemeinsam durchführen. Frank Kilian: „Das Miteinander steht im Vordergrund und das gelingt den Bürgerinnen und Bürgern auf hervorragende Weise.“

Im Rahmen der Veranstaltung stellten die Initiatoren ihre Projekte selbst vor und sparten nicht mit Lob für die finanzielle Unterstützung zur Umsetzung ihrer kreativen Ideen.

## ■ JobCenter des Rheingau-Taunus-Kreises

**beteiligt sich an Jobmesse am Flughafen Frankfurt  
Gemeinschaftsprojekt von zehn kommunalen Jobcentern in Hessen wird fortgesetzt/Fünfte Jobmesse am 24. Oktober am Frankfurter Flughafen**

Bereits zum fünften Mal laden die veranstaltenden kommunalen Jobcenter der Kreise Rheingau-Taunus, Groß-Gerau, Darmstadt-Dieburg, Offenbach, Bergstraße, Hochtaunus, Main-Taunus, das kommunale Center für Arbeit aus dem Main-Kinzig-Kreis sowie die kommunalen Jobcenter der Städte Wiesbaden und Offenbach rund 2.400 Bewerber in das „House of Logistic & Mobility“ am Frankfurter Flughafen ein, um ihnen berufliche Perspektiven und Beschäftigungsmöglichkeiten in verschiedenen Betrieben am Flughafen Frankfurt aufzuzeigen.

Der Rheingau-Taunus-Kreis ist sowohl mit Fallmanagern aus den Jobcentern als auch dem Arbeitgeberservice vor Ort, um ausgewählte und interessierte Bewerberinnen und Bewerber zu unterstützen und zur Kontaktaufnahme mit den Arbeitgebern zu motivieren. Die Messe ist eine Plattform, um sowohl Arbeitslose als auch Langzeitarbeitslose über die vielfältigen Berufsbilder am Frankfurter Flughafen und deren berufliche Perspektiven zu informieren. Auch die Berater der Jobcenter haben vor Ort die Möglichkeit, sich im direkten Kontakt mit den Personalverantwortlichen der Unternehmen über die unterschiedlichen Anforderungsprofile der Branchen zu informieren.

Ziel der Airport-Jobmesse ist es, Bewerberinnen und Bewerber aus der Metropolregion Rhein-Main über die vielseitigen Arbeitsperspektiven zu informieren und ihnen die Chance zu geben, direkt auf die Unternehmen zuzugehen, um eine für sie passende Arbeitsstelle zu finden. Da sich die Beteiligung der Jobcenter von ehemals fünf Jobcentern inzwischen auf zehn Jobcenter verdoppelt hat, können mehr Menschen von diesem Angebot profitieren.

Auch das Angebot an ausstellenden Unternehmen hat sich seit der ersten Veranstaltung 2013 kontinuierlich vergrößert. 21 Arbeitgeber aus den Bereichen Service und Handel, Pflege und Soziales, Lager und Logistik, Hotellerie und Gastronomie, Sicherheit sowie dem Baugewerbe stellen an diesem Tag ihre offenen Arbeitsstellen vor und werben gezielt um möglichst viel neues Personal. Zu den ausstellenden Unternehmen gehören beispielsweise die Fraport AG mit Tochterunternehmen, die Deutsche Bahn AG und Töchter, die Aldi Süd GmbH & Co. KG, Primark Mode Ltd. & Co. KG sowie viele andere.

Beratend werden wie in den Vorjahren neben der IHK, die Handwerkskammer, der berami berufliche Integration e.V. sowie der Bundesverband der Mittelständischen Wirtschaft und das Welcome Center Frankfurt an der Airport-Jobmesse teilnehmen.



**Wanderbares Zellertal**  
Geheimtipp des Bayerischen Waldes

Ursprüngliche und unverfälschte Natur,  
weitläufige Wälder und Wiesen  
und das einzigartige Panorama auf die unvergleichlichen Berge  
des Bayerischen Waldes...



Das ist Ihr Urlaub in **Arnbruck und Drachselsried**



[www.zellertal-online.de](http://www.zellertal-online.de)

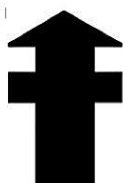
**zellertal**  
macht glücklich

Zellertaler Tourist Informationen

Gemeindezentrum 1

93471 Arnbruck

Telefon: 09945 - 941016



**„LIMES IM HOFGUT“**  
**DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON**  
**9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.**

DER EINTRITT IST FREI

[www.limes-in-hohenstein.de](http://www.limes-in-hohenstein.de)

## » Familienanzeigen

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

### 80. Geburtstag

möchte ich mich bei meiner Familie, allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an Bürgermeister Daniel Bauer, meinen Sohn, Ortsvorsteher Frank Becker, meine Schulkameraden, Herrn Pfarrer Stefan Comes und Frau Lieselotte Bach vom Kirchenvorstand sowie die Chorgemeinschaft Holzhausen/Kettenbach unter der Leitung von Herrn Chorleiter Burkhard Keiper für die vorgetragenen Lieder.

Vielen Dank auch an „Udo's Team“ für die hervorragende Bewirtung.

*Karl-Heinz Becker*

Holzhausen über Aar, September 2017

Für die Glückwünsche, Geschenke und Blumen anlässlich unserer

### Eisernen Hochzeit

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

*Gertrud und Edwin Hertling*

Steckenroth, September 2017

**WITTICH MEDIEN** **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben  
[wittich.de/geburtstag](http://wittich.de/geburtstag)

Gerne auch telefonisch  
unter Tel. 02624 9110

[wittich.de/familienanzeigen](http://wittich.de/familienanzeigen)

**WITTICH MEDIEN** **LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

### Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen des **Reformationstages** (31. Oktober 2017) und **Allerheiligen** (1. November 2017) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

**Bitte beachten!**

Für die Kalenderwoche **43/2017** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Dienstag, 24.10.2017, 9.00 Uhr** auf **Montag, 23.10.2017, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Für die Kalenderwoche **44/2017** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Dienstag, 31.10.2017, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 27.10.2017, 9.00 Uhr** vorgezogen.



Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

**SIE TRAUEN SICH ENDLICH!?**

**Überraschen Sie Familie und Freunde mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!**

Online selbst gestalten und schalten:  
[familienanzeigen.wittich.de](http://familienanzeigen.wittich.de)

**WITTICH MEDIEN**

## IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

**LINUS WITTICH Medien KG**

Rheinstraße 41 · 56203 Hör-Grenzhausen  
go online – go [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Zeitung online lesen unter:

[epaper.wittich.de/476](http://epaper.wittich.de/476)

Texte zur Veröffentlichung bitte über: [www.cms.wittich.de](http://www.cms.wittich.de)

Anzeigen: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktion: [hohenstein@wittich-hoehr.de](mailto:hohenstein@wittich-hoehr.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreislise.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

**WITTICH MEDIEN**





# Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen  
Anzeige aufgeben: [wittich.de/anzeigen](http://wittich.de/anzeigen)



## LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Gute Aussichten**  
auf Ihr Traumhaus?

Ihr Wochenblatt hilft Ihnen bei der Suche!  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche Anzeige aufgeben: [wittich.de/anzeigen](http://wittich.de/anzeigen)

### BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **EP: Elektro-Biebricher** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Repp** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **C + S Service GmbH** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:  
[wittich.de/anzeigen](http://wittich.de/anzeigen)

**Braunheim Immobilien seit 1995**  
Wir suchen Häuser – Wohnungen – Grundstücke

**Verkauf oder Vermietung**  
**Gerne beraten wir Sie kostenlos!**

Telefon (0 61 26) 9 53 12 97  
[www.braunheim-immobilien.de](http://www.braunheim-immobilien.de)

### Kein Recht auf Betreten des eigenen Grundstücks?

Manche Bauträgerverträge enthalten eine Regelung, dass das Hausrecht bis zur Bauabnahme und Übergabe dem Bauträger zusteht. Was harmlos klingt, hat für den Verbraucher erhebliche Folgen. Denn Baustellenbesichtigung während der Bauphase, beispielsweise zur Durchführung einer unabhängigen baubegleitenden Qualitätskontrolle durch einen Sachverständigen, werden dadurch erheblich erschwert – der künftige Besitzer darf unter Umständen sein Grundstück nicht betreten. Im Vertrag sollte sich der Erwerber daher das Recht zur Überprüfung des Bautenstandes zum Beispiel mit einem Bauherrenberater einräumen lassen. Mehr Infos und die Adressen unabhängiger Bauherrenberater gibt es unter [www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de).

*djd 57340pn*

**ECO-Holzbriketts Hartholzbriketts**  
10-kg-Paket 3 Euro  
1 Palette mit 96 Paketen 260 Euro  
**Holzbrikettverkauf Schweda GbR**  
Palmbachstr. 45, 65326 Aarbergen  
Tel. 06120/5129 od. 01578/6781257

**Reiseland Bayern lädt ein!**

Viele hilfreiche Tipps und Links: [www.ebook.wittich.de](http://www.ebook.wittich.de)

**Plötzlich und unerwartet:  
ein Trauerfall - Wir sind für Sie da  
365 Tage - 24 Stunden**

**HAMM**

**Bestattungen**

*...dem Leben einen würdigen Abschluss geben.*

Wir ...

- ... beraten Sie zu den Themen Bestattung & Bestattungsvorsorge
- ... sind Ihr Ansprechpartner vor Ort zur Planung und Durchführung von Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- ... geben Ihnen vorab eine detaillierte Kostenübersicht

Tel. 06124 - 2298  
Inh. Markus Gies | Adolfstr. 110 | Bad Schwalbach  
[www.hamm-bestattungen.com](http://www.hamm-bestattungen.com)







# Stellenmarkt

Aktuell Anzeige aufgeben: [wittich.de/anzeigen](http://wittich.de/anzeigen)





**Macht Spaß. Macht Sinn.**  
Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!  
[www.NABU.de/aktiv](http://www.NABU.de/aktiv)



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**Unsere Leser –**  
**IHRE neuen Mitarbeiter**

Eine Stellenanzeige in Ihrer Wochenzeitung hilft Ihnen, freie Stellen schnell und optimal zu besetzen.



[wittich.de/anzeigen](http://wittich.de/anzeigen)

Mit uns erreichen Sie Menschen!

**Stellen suchen & finden**

## Informationen sammeln

Das Bewerbungsanschreiben ist das Erste, was der Personaler von dem Kandidaten für die neue Stelle sieht. Und für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Damit die eigenen Bewerbungsunterlagen nicht zwischen all den anderen Bewerbungen untergehen, sollten sie nicht nur inhaltlich überzeugen, sondern auch optisch

was hermachen. Deshalb ist es wichtig, dass sowohl das Anschreiben als auch der Lebenslauf klar gegliedert und übersichtlich formatiert sind. Von anderen Bewerbern abheben kann man sich zudem mit einem Bewerbungsdesign, welches auf die eigene Persönlichkeit und das jeweilige Berufsbild abgestimmt ist.

Hier ist eine Stelle frei.  
**Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.**

## Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres

# Hohensteiner BLÄTTCHEN



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Freitag** die Zeitungen.

Bezirk Strinz-Margarethä (175 Exemplare) Umgebung „Scheidertalstr.“, Urlaubsvertretung vom 09.10.2017 bis 21.10.2017, Ref.-Nr. 0476-011

Bezirk Breithardt (360 Exemplare) Umgebung „Bergstr.“, Urlaubsvertretung vom 06.11.2017 bis 02.12.2017, Ref.-Nr. 0476-008

Bezirk Steckeroth (255 Exemplare) , Urlaubsvertretung vom 06.11.2017 bis 02.12.2017, Ref.-Nr. 0476-007

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

### Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: [zusteller.wittich-hoehr.de](http://zusteller.wittich-hoehr.de) schicken uns eine E-Mail: [vertrieb@wittich-hoehr.de](mailto:vertrieb@wittich-hoehr.de) oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-148**

